

Abstimmungsergebnis zum Umlaufverfahren zur Förderung des Projektes „Instandsetzung der Sielbauwerke in Esklum und Weekeborg“ der Gemeinde Westoverledingen

In der letzten LAG-Sitzung am 21. November 2023 wurde deutlich, dass die Mittelbindung durch die LAG-Voten bereits stark vorangeschritten ist. Die Höhe der restlichen Mittel, über die die LAG noch bis Ende der Förderperiode verfügen kann, beträgt voraussichtlich rund 540.000 €.

Die Gemeinde Westoverledingen hat zum letzten Stichtag die beiden Förderanfragen „Instandsetzung des Sielbauwerks in Esklum“ und „Instandsetzung des Sielbauwerks in Weekeborg“ eingebracht und von der LAG jeweils positive Voten i. H. v. 121.550 € bzw. 146.250 € erhalten. Damit wurden mit diesen beiden Projekten insgesamt 267.800 € per Votum gebunden.

Vor dem Hintergrund der bereits stark vorangeschrittenen Mittelbindung möchte die Gemeinde Westoverledingen die beiden genannten Projekte zu einem gemeinsamen Projekt „Instandsetzung der Sielbauwerke in Esklum und Weekeborg“ zusammenfassen und dementsprechend einen Antrag (statt zwei Anträge) beim ArL stellen. Die beiden Projekte ähneln sich inhaltlich (Instandsetzung Sielbauwerk, Aufwertung Rastplatz, Lage an der Ems und der Deutschen Fehnroute). Dies wurde auch durch die gemeinsame Vorstellung im Rahmen der LAG-Sitzung deutlich. Aufgrund der festgelegten maximalen Fördersumme pro Projekt auf 200.000 € würden mit dem o. g. Vorgehen 67.800 € frei werden, über die die LAG erneut per Votum verfügen kann.

Aus Sicht des Regionalmanagements und des ArLs spricht nichts gegen den Wunsch der Gemeinde Westoverledingen. Die Gemeinde Westoverledingen möchte zeitnah mit der Projektumsetzung beginnen und wurde zudem von der LAG verpflichtet, bis zur nächsten LAG-Sitzung (Ende Februar) einen prüffähigen Antrag beim ArL einzureichen. Aufgrund dieser gegebenen Dringlichkeit hat der LAG-Vorsitzende entschieden, zum dargestellten Sachverhalt ein schriftliches Abstimmungsverfahren (Umlaufverfahren) nach § 12 der Geschäftsordnung einzuleiten.

Den LAG-Mitgliedern wurden die Beschlussvorlage und Hintergrundinformationen entsprechend § 12 der Geschäftsordnung am 15.12.2023 per Mail zugesandt. Frist für die Rücksendung der Beschlussvorlage an das Regionalmanagement war der 08.01.2024.

Ergebnis des Umlaufverfahrens

Das Vorliegen von Interessenskonflikten wurde abgefragt. Es besteht ein Interessenkonflikt bei der Gemeinde Westoverledingen (Antragstellerin). Die Gemeinde hat an der Abstimmung nicht teilgenommen. Da die Abfrage des Interessenskonflikts dokumentiert werden muss, hat die Gemeinde Westoverledingen in der Beschlussvorlage an der entsprechenden Stelle das Kreuz gesetzt.

Von den 22 LAG-Mitgliedern haben drei kommunale und elf WiSo-Partner an der Abstimmung (Umlaufverfahren) teilgenommen, was der Mehrheit der LAG-Mitglieder entspricht. Der Anteil an abstimmenden WiSo-Partnern liegt bei mehr als 50 %.

Beschluss zum Scoring:

Das Projekt wird von der LAG Ostfriesland an der Ems auf Grundlage des Scoring-Modells mit folgender Punktzahl bewertet: 7,9 Punkte

Teilnahme stimmberechtigter LAG-Mitglieder	14, davon 11 WiSo-Partner
Ja-Stimmen	13
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	1

Begründung: Die beiden o. g. Projekte wurden in der LAG-Sitzung mit 7,7 Punkten bzw. 8,0 Punkten bewertet. Daher schlägt das REM für das Projekt „Instandsetzung der Sielbauwerke in Esklum und Weekeborg“ eine gemittelte Scoring-Punktzahl von 7,9 Punkten vor (aufgerundet auf eine Nachkommastelle).

Beschluss zur Förderung:

Die LAG Ostfriesland an der Ems beschließt die Förderung des Projektes „Instandsetzung der Sielbauwerke in Esklum und Weekeborg“ mit dem Förderbetrag von 200.000 € (max. Fördersumme) bei einer Förderquote von max. 65 % der förderfähigen Kosten.

Teilnahme stimmberechtigter LAG-Mitglieder	14, davon 11 WiSo-Partner
Ja-Stimmen	13
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	1

Moormerland, 09.01.2024

Vorsitzender der LAG

Regionalmanagement/ Protokollführung

Jörg Lorenz

Karina Töben